

## Informationsbedürfnisse von Menschen mit neu diagnostiziertem Diabetes mellitus: Ergebnisse der Deutschen Diabetes-Studie

### Leitung und AnsprechpartnerInnen:

Prof. Dr. Dr. Andrea Icks, MBA  
Institut für Versorgungsforschung und Gesundheitsökonomie  
Centre for Health and Society  
Medizinische Fakultät, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (HHU)  
ebenfalls  
Institut für Versorgungsforschung und Gesundheitsökonomie,  
Deutsches Diabetes-Zentrum (DDZ), Düsseldorf  
[andrea.icks@hhu.de](mailto:andrea.icks@hhu.de)  
Tel.: +49-(0)-211-81-19781

Sandra Grobosch, M. Sc. Public Health  
Institut für Versorgungsforschung und Gesundheitsökonomie,  
Deutsches Diabetes-Zentrum (DDZ)  
Leibniz-Zentrum für Diabetes-Forschung  
an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf  
Auf'm Hennekamp 65  
40225 Düsseldorf  
[sandra.grobosch@ddz.de](mailto:sandra.grobosch@ddz.de)  
[www.ddz.de](http://www.ddz.de)

### Kooperationspartner:

Institut für Klinische Diabetologie Deutsches Diabetes-Zentrum, Düsseldorf

### Förderung:

Bundesministerium für Gesundheit (BMG)  
BMBF (Deutsches Diabetes-Zentrum)  
Innovationsfond (GBA)

### Laufzeit:

2012-2020

### Hintergrund:

Menschen mit Diabetes mellitus müssen im Laufe ihrer Erkrankung täglich Entscheidungen treffen, die Einfluss auf ihre Gesundheit sowie auch auf ihren Lebensstil haben. Ein positives Gesundheitsverhalten kann gefördert werden, wenn die zur Verfügung gestellten Informationen auf die Informationsbedürfnisse und Bewältigungsstrategien der Betroffenen abgestimmt sind. Die Informationsbedürfnisse von Menschen mit Diabetes mellitus scheinen in Deutschland bisher wenig untersucht worden zu sein.

**Ziele:**

Informationsbedürfnisse von Menschen mit Diabetes mellitus zu erheben und unter Berücksichtigung der einzelnen Subgruppen zu analysieren.

Zusammenhänge zwischen Informationsbedürfnissen und assoziierten Faktoren, wie beispielweise Partizipationspräferenzen und klinischen Variablen, zu analysieren.

Veränderung der Informationsbedürfnisse im Krankheitsverlauf durch die Analyse longitudinal erhobener Daten darzustellen und zu untersuchen.

**Methoden:**

Die Deutsche Diabetes-Studie ist eine prospektive Kohortenstudie von Menschen mit neu manifestem Diabetes. Angesiedelt ist die Studie im Deutschen Diabetes-Zentrum in Düsseldorf. Zur Erhebung der diabetesspezifischen Informationsbedürfnisse wurde ein eigens dafür entwickelter Fragebogen im Mixed-Methods Design verwendet. Grundlage für die Entwicklung waren Befragungen von Fachkräften, Fokusgruppen zu den Informationsbedürfnissen von Menschen mit Diabetes sowie eine Pilotierung der finalen Version unter Realbedingungen (Chernyak et al. 2016).

Erste Auswertungen des Fragebogens erfolgten mit Baselinedaten von insgesamt 138 Teilnehmenden der Deutschen Diabetes-Studie. Die Daten wurden mittels qualitativer Inhaltsanalyse und mittels deskriptiver Analysen beschrieben. Zusätzlich wurden Assoziationen zwischen unterschiedlichen inhaltlich zusammengefassten Informationsbedürfnissen (z.B. managementbezogene Themen) und Faktoren, wie der aktuelle Grad der Informiertheit und gesundheitsbezogenen Lebensqualität, mit multivariaten Regressionsmodellen analysiert.

**Publikationen:**

(1) Grobosch S, Kuske S, Linnenkamp U, Ernstmann N, Stephan A, Genz J, Begun A, Haastert B, Szendroedi J, Müssig K, Burkard V, Roden M, Icks A for the GDS Group. What information needs do people with recently diagnosed diabetes mellitus have and what are the associated factors? A cross-sectional study in Germany. *BMJ Open* 2018. DOI: 10.1136/bmjopen-2017-017895